

Die Besucher kamen in Scharen

Die Einsiedler Modellbörse im Dorfzentrum Einsiedeln vom letzten Sonntag war ein Publikumsmagnet

Modelleisenbahnen aller Spurweiten, Modellautos und weitere technische Spielsachen wurden dem Publikum angeboten. Und sie kamen in Scharen. Staunten, liessen sich beraten, handelten und diskutierten mit viel Sachverstand.

Am letzten Sonntag machte der Modelleisenbahnclub Einsiedeln (MECE) mit der von ihm organisierten Börse das Dutzend

voll. Dank viel Vorarbeit trafen die Händler am Morgen ideale Bedingungen an und breiteten ihre Angebote aus. Gespannt natürlich, wie dieses angenommen und ob es genügend Besucher geben würde. Diese Sorgen waren allerdings unbegründet. In den Modellkreisen hat die Einsiedler Börse schon lange einen festen Platz in der Agenda. Man weiss, dass eine grosse Vielfalt geboten wird. Das war dieses Jahr nicht anders. Grosse Fahrzeuge in den Spurweiten 7¼-Zoll und 5-Zoll waren selbstverständlich der Blickfang.

Weit gefächertes Angebot

Nur kann sich das nicht jedermann leisten. Deshalb freuten sich die Besucher über das weit gefächerte Angebot an kleineren Spurweiten und zu erschwinglichen Preisen. Mit Kennermiene wurden die Auslagen unter die Lupe genommen, mal verhandelt und gekauft. Natürlich kamen Beratung und Diskussionen nicht zu kurz.

Aber nicht nur Fachleute waren unter den Besuchern, sondern auch solche, die nicht «Nietenzählen» und sich einfach über die Vielfalt freuten. Zu dieser gehören nicht nur Modellbahnen

sondern auch das ganze Drumherum wie Autos, Häuser und so weiter. Auf ihre Rechnung kamen die Selbstbauer, und es dürften viele gute Kontakte geknüpft worden sein. Für alle gab es etwas.

Dazu beigetragen hat nicht zuletzt die Jugendgruppe. Auf der Bühne drehte eine Bahn zum Mitfahren ihre Runden. Auf grosses Interesse stiess die grosse Spur0-Anlage im Dachstock des Dorfzentrums. Erstaunlich, was da in der vergangenen Zeit alles geschaffen wurde. Ein harter Kern von Clubmitgliedern ist unermüd-

lich daran, Erweiterungen und Verbesserungen vorzunehmen. Was jeder Modellbahner weiss: Eine Anlage ist nie fertig. Darum sind Börsen sehr wichtig und geben wieder neue Ideen. Diejenige vom Sonntag war erneut ein grosser Erfolg.

Nun, wo der Winter daran ist, sich zu verabschieden, werden sich die Aktivitäten des Modelleisenbahnclubs wieder vermehrt in die Gartenbahnanlage Blatten verschieben. Dort gibt es ebenfalls viel zu tun, und man darf sich schon jetzt auf einen regen Betrieb auf diesem Bijou freuen.

